

Smart City

Emsdetten mit neuer Strategie

[22.03.2024] Die Stadt Emsdetten hat ihre Smart-City-Strategie fortgeschrieben. Der Rat hat diese jetzt verabschiedet und einen Maßnahmenplan für 2024 beschlossen.

Der Rat der Stadt Emsdetten hat die Smart-City-Strategie in seiner Sitzung am 14. März 2024 einstimmig verabschiedet. Das neue Strategiepapier mit dem Titel „ICH.DU.WIR.DIGITAL – Gemeinsam für ein smartes Emsdetten“ legt nach Angaben der nordrhein-westfälischen Kommune den Grundschein für eine nachhaltige und technologisch fortschrittliche Zukunft. Die Strategie formuliert sechs Leitprojekte, die einen konzipierten Handlungsrahmen für die kommenden Jahre bilden und als Langzeitaufgabe der Stadtverwaltung zur verstehen sind: Daten und Künstliche Intelligenz, Digitalkompetenz, Smart Green Building, Smart Mobility, Digitale Bürgerservices sowie Schuldigitalisierung.

Als übergreifende und ganzheitliche Grundlage für die Digitalisierung in Emsdetten baut die Smart-City-Strategie auf viele Projektansätze unterschiedlicher Bereiche auf. „Die Smart City-Strategie ist ein bedeutender Meilenstein für die Stadt Emsdetten. Auf dem Weg in eine smarte Zukunft nutzen wir die Chancen der Digitalisierung bestmöglich und bieten viele Mehrwerte für die Bürgerinnen und Bürger“, betont Bürgermeister Oliver Kellner.

In dem mehrmonatigen Prozess zur Erarbeitung der Smart-City-Strategie wurde die Stadt nach eigenen Angaben vom Büro Niehaves & Friends strategisch und fachlich begleitet. Vertreterinnen und Vertreter aus der Verwaltung, der Politik – insbesondere der Fachbeirat für Digitalisierung – sowie öffentliche und private Institutionen und Vereine aus Emsdetten haben an dem Strategiepapier mitgewirkt.

Maßnahmenplan 2024

Neben der Strategie wurde in der Ratssitzung auch ein Maßnahmenplan für das Jahr 2024 beschlossen. Dieser konkretisiert nach Angaben der Stadt erste Umsetzungen für das laufende Jahr. Hierzu zählt beispielsweise der Einsatz eines Gebärdensprach-Avatars für die städtische Internet-Seite zur Förderung der Barrierefreiheit. Zudem sei eine Ausweitung der Online-Dienstleistungen geplant. Weiterentwicklungen im Bereich Smart Parking und der Verkehrsanalyse sowie Pegelstandsmessungen an der Ems, am Mühlenbach oder in der städtischen Kanalisation würden ebenfalls zeitnah angegangen.

ICH.DU.WIR.DIGITAL löst die vorangegangene Smart-City-Strategie aus dem Jahr 2018 ab. Die Strategie für die Jahre 2019 bis 2022 ([wir berichteten](#)) bedurfte einer Fortschreibung, die den technologischen Fortschritt in den vergangenen fünf Jahren sowie den Status quo der Smart City Emsdetten berücksichtigt. Viele Projekte sind mittlerweile vorangetrieben und umgesetzt. In den vergangenen Jahren haben sich zudem in vielen Bereichen neue digitale Entwicklungen und Herausforderungen ergeben, sodass es Zeit für eine neue zukunftsweisende Ausrichtung war. Im Mittelpunkt der Fortschreibung stehen dabei laut der Stadt Mehrwerte für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die Verwaltung.

(ba)